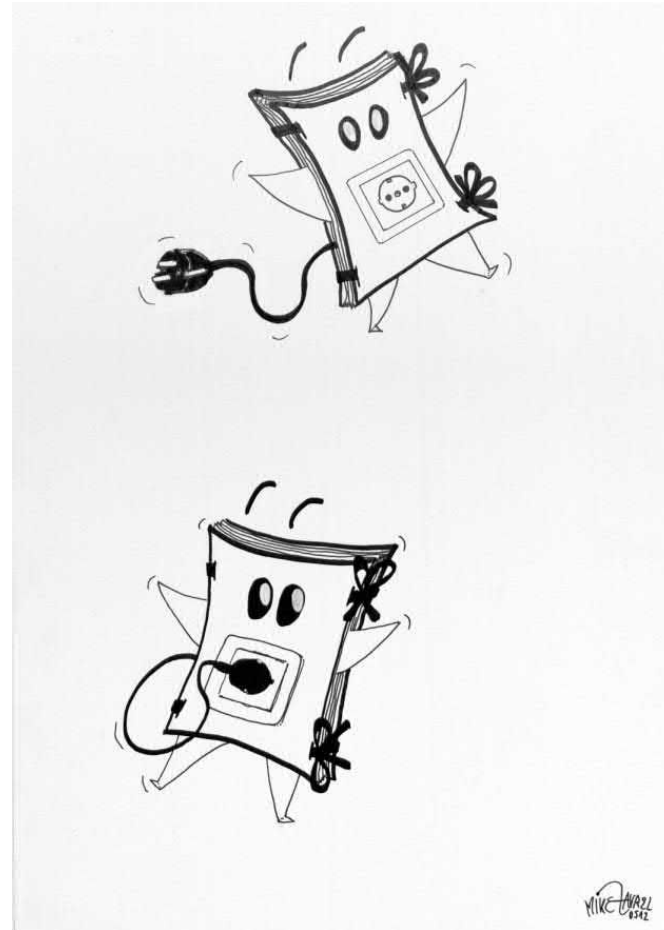


Digitale Unterlagen in österreichischen Städten und Gemeinden

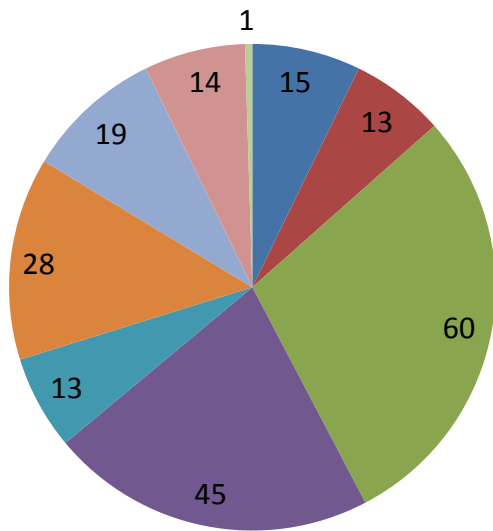
Kommunale Aktenverwaltung*

1. Status der elektronischen Aktenverwaltung
2. Organisation der Aktenverwaltung

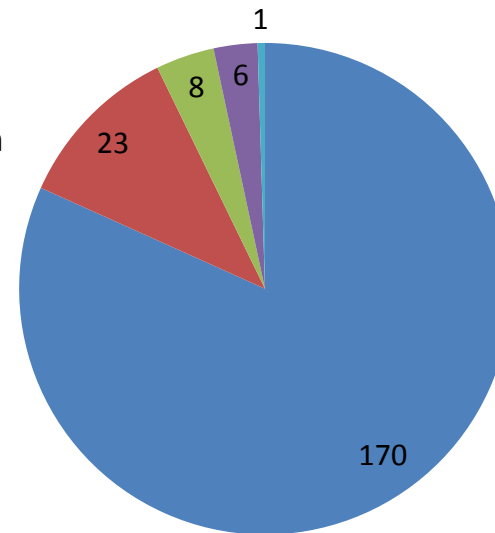


*Umfrage vom AK Kommunalarchivarinnen und Kommunalarchivare beim österreichischen Städtebund in Kooperation mit KDZ 2017/2018

Teilnehmende Gemeinden: 208

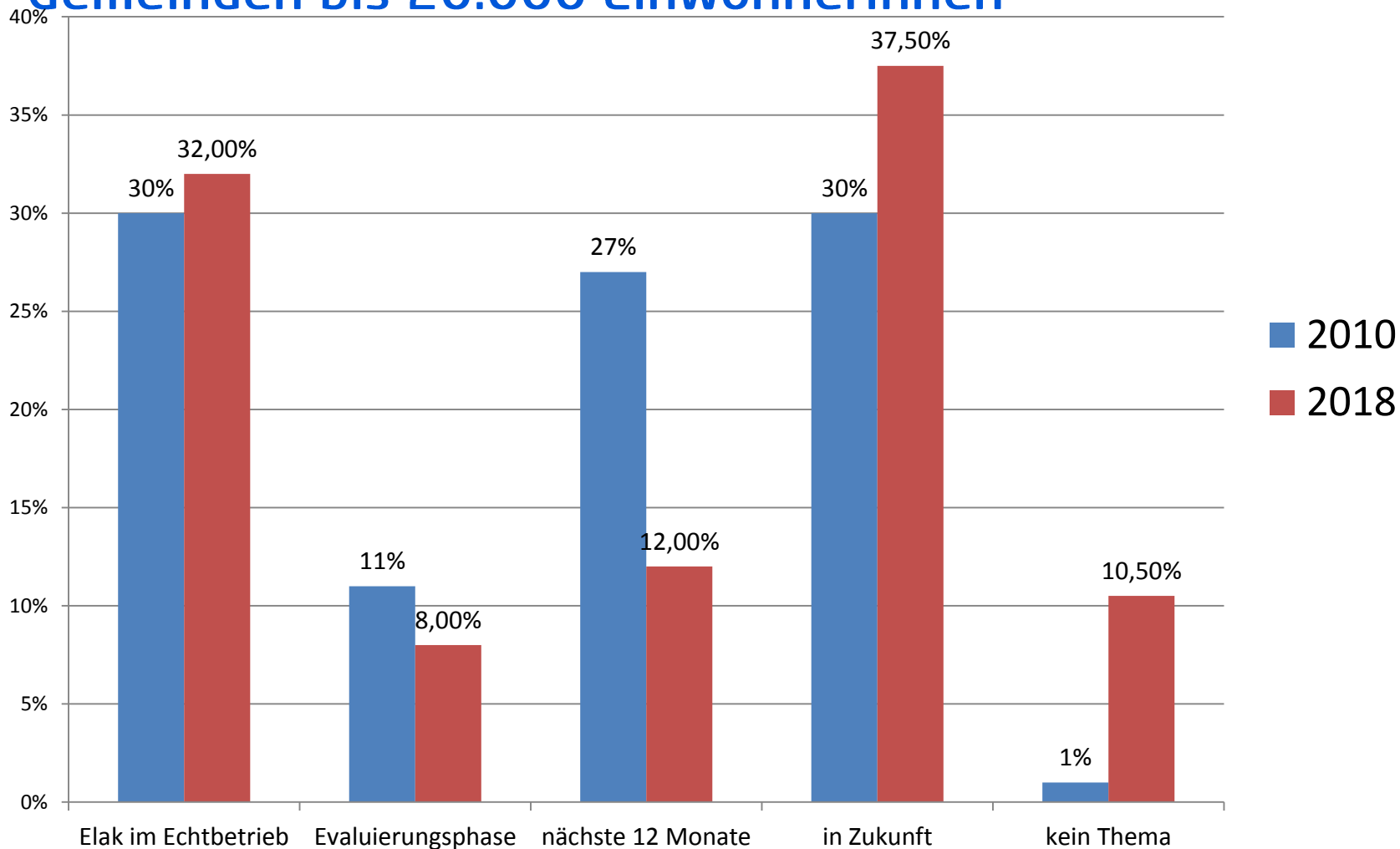


- Burgenland
- Kärnten
- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Salzburg
- Steiermark
- Tirol
- Vorarlberg
- keine Angabe

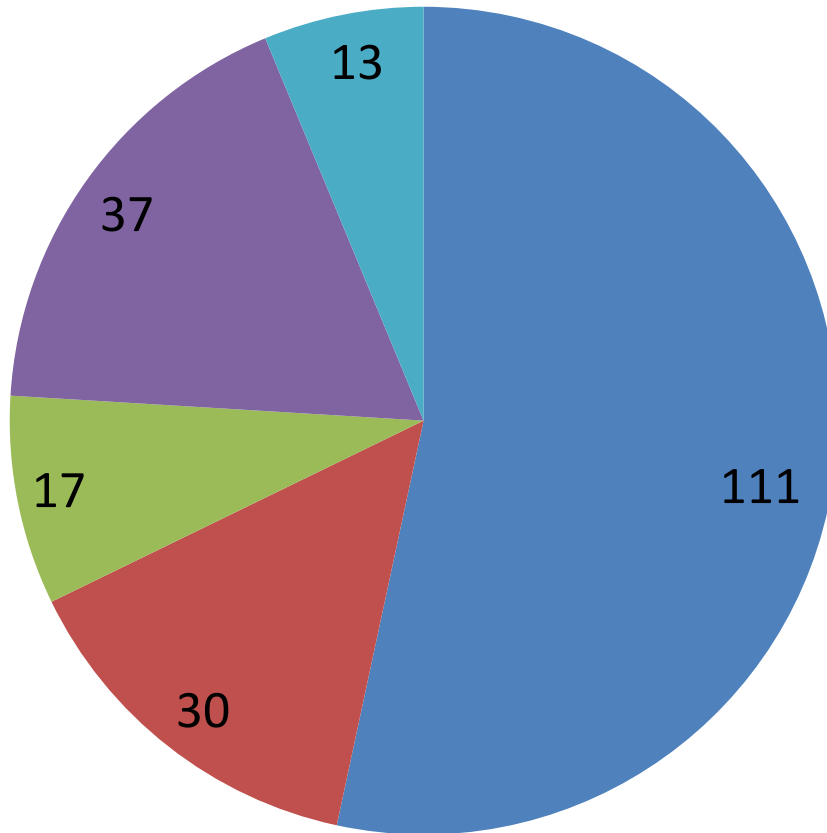


- bis 5.000 Einwohner
- zwischen 5.000 und 10.000 Einwohner
- zwischen 10.000 und 20.000 Einwohner
- zwischen 20.000 und 50.000 Einwohner
- mehr als 50.000 Einwohner

ELAK-Einführung: Gemeinden bis 20.000 EinwohnerInnen

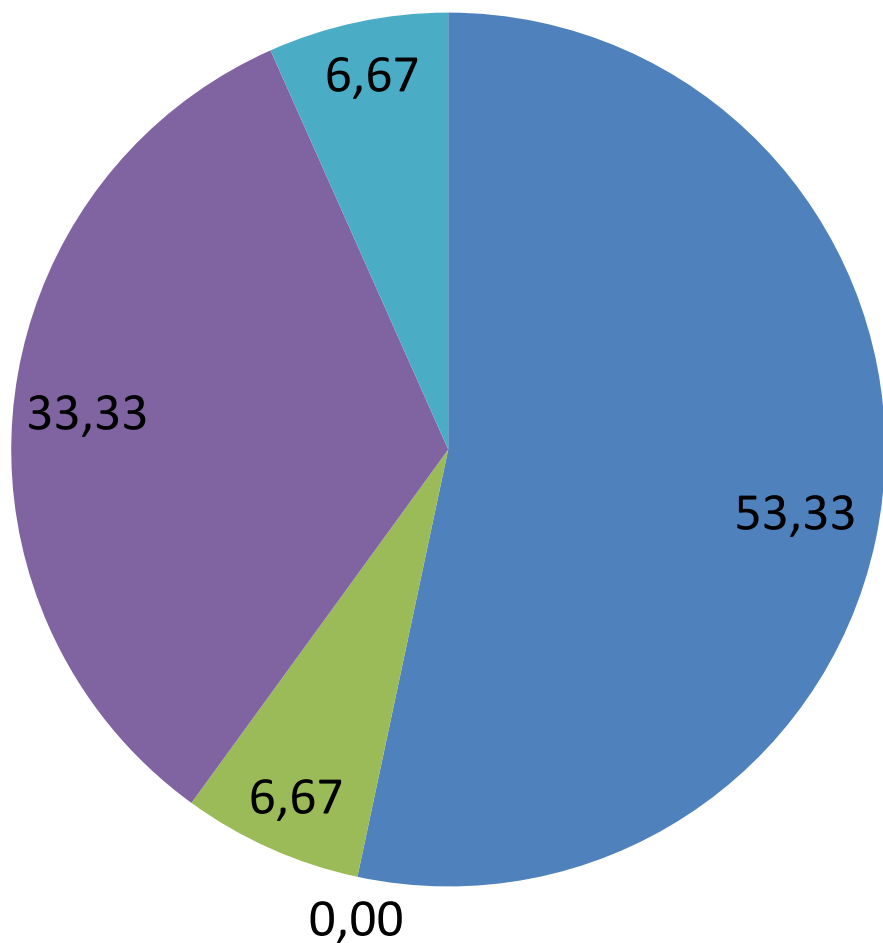


1.2 Status der Aktenverwaltung

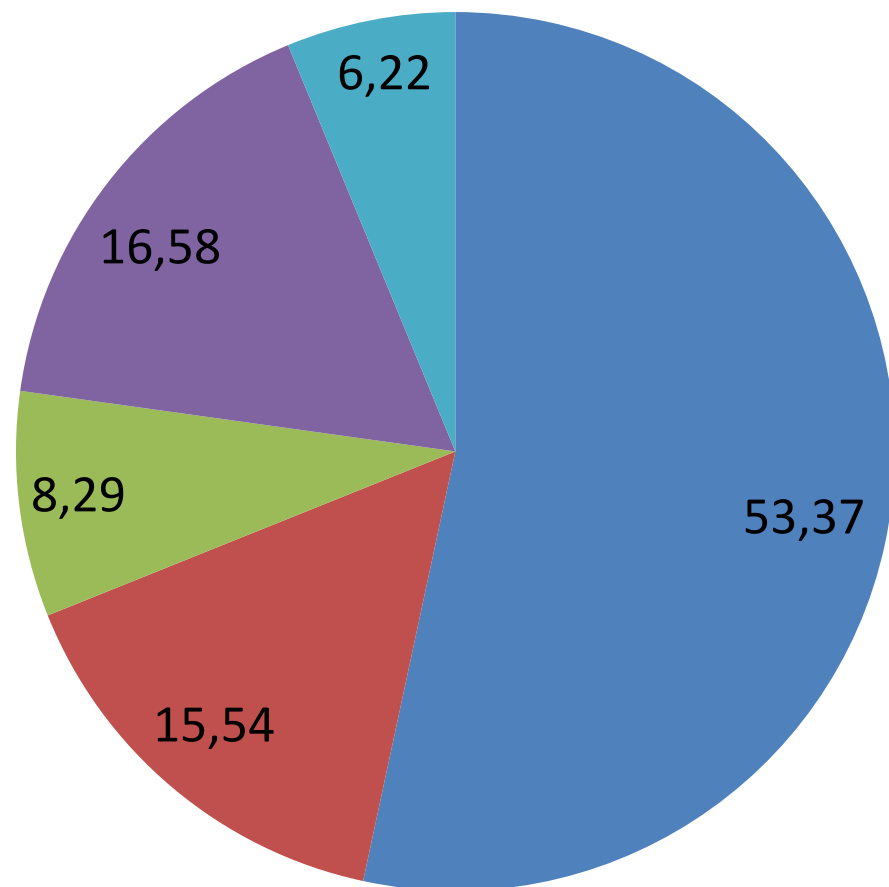


- Die Aktenverwaltung erfolgt überwiegend in Papierform.
- Die Aktenverwaltung erfolgt überwiegend in anderer elektronischer Form (Mailablagensystem, Fileservicesystem).
- Die Aktenverwaltung erfolgt teilweise im ELAK (nur Metadaten, Geschäftszahlen).
- Die Aktenverwaltung erfolgt überwiegend über einen ELAK-Workflow
- Die Aktenverwaltung erfolgt überwiegend inklusive digitalem Content im ELAK .

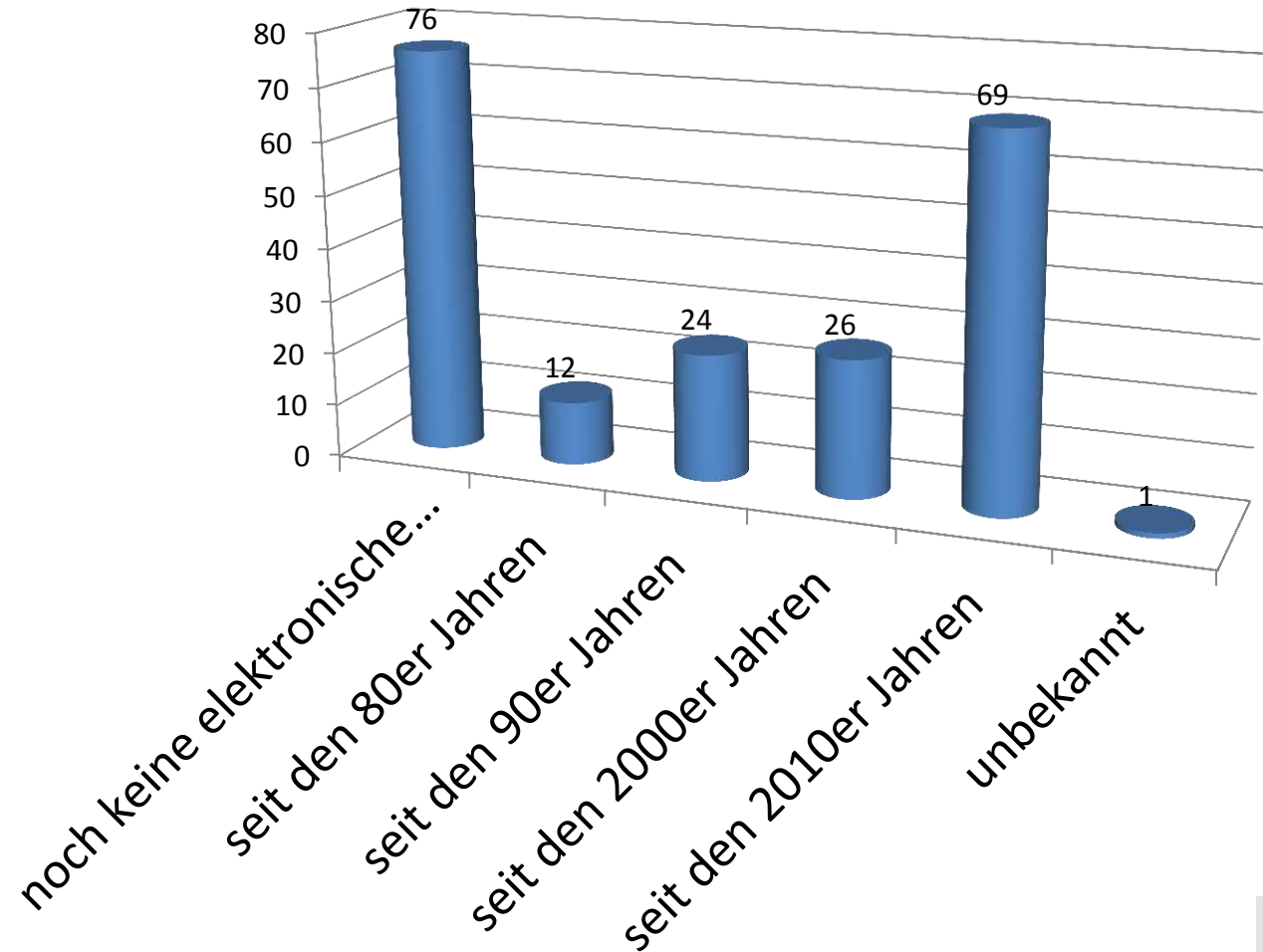
>10.000 EinwohnerInnen



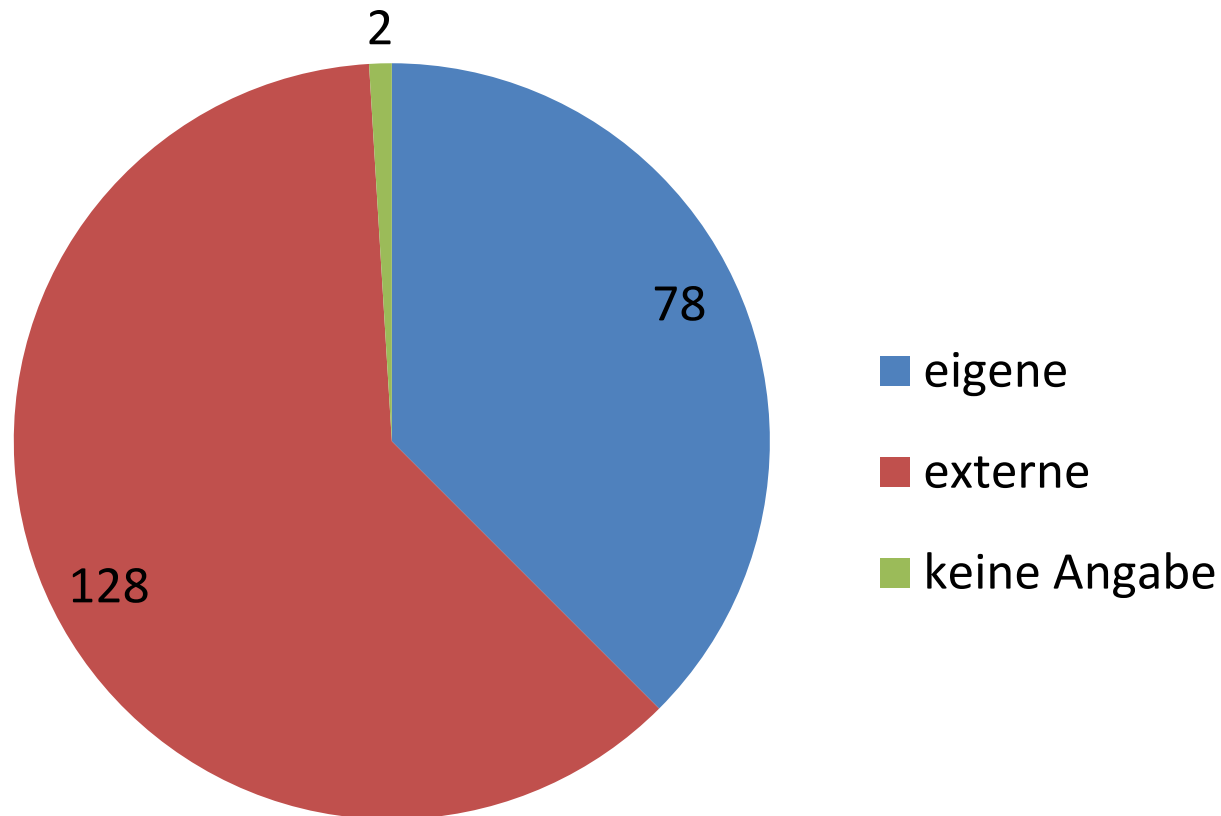
<10.000 EinwohnerInnen



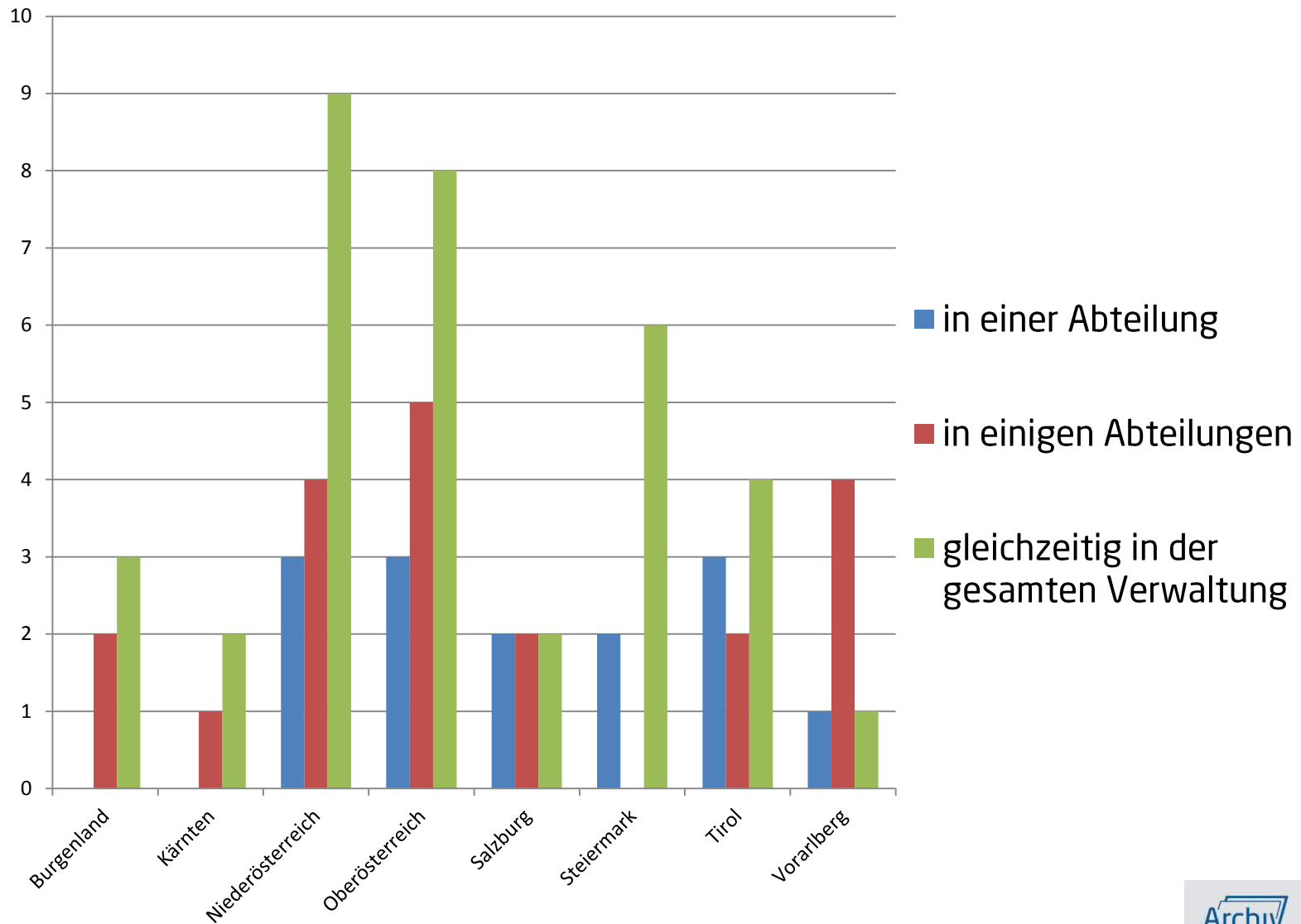
1.10 Seit wann gibt es elektronische Unterstützung bei den Geschäftsabläufen?



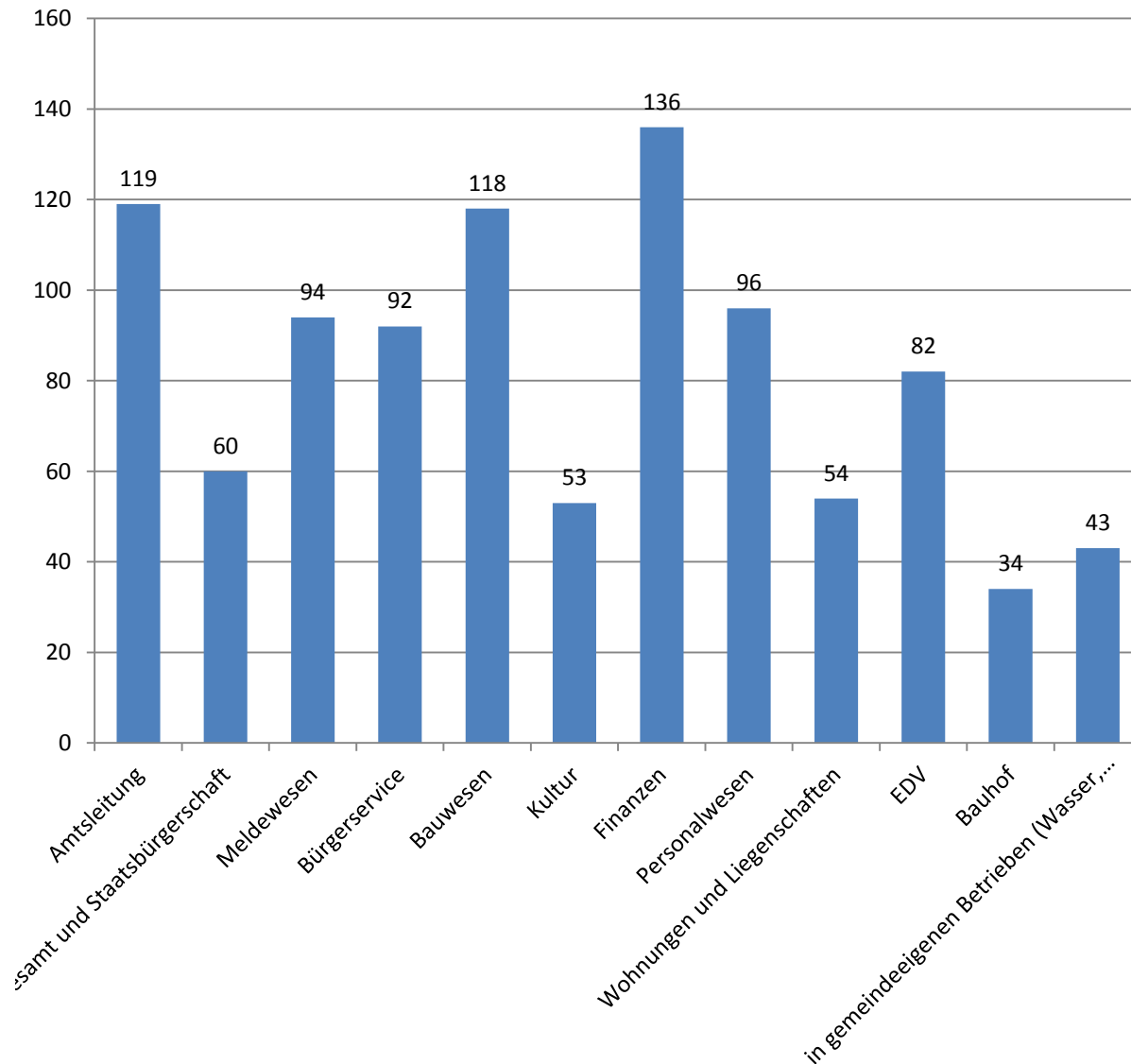
1.3 Wer betreut das EDV Netzwerk/die EDV Anwendungen?



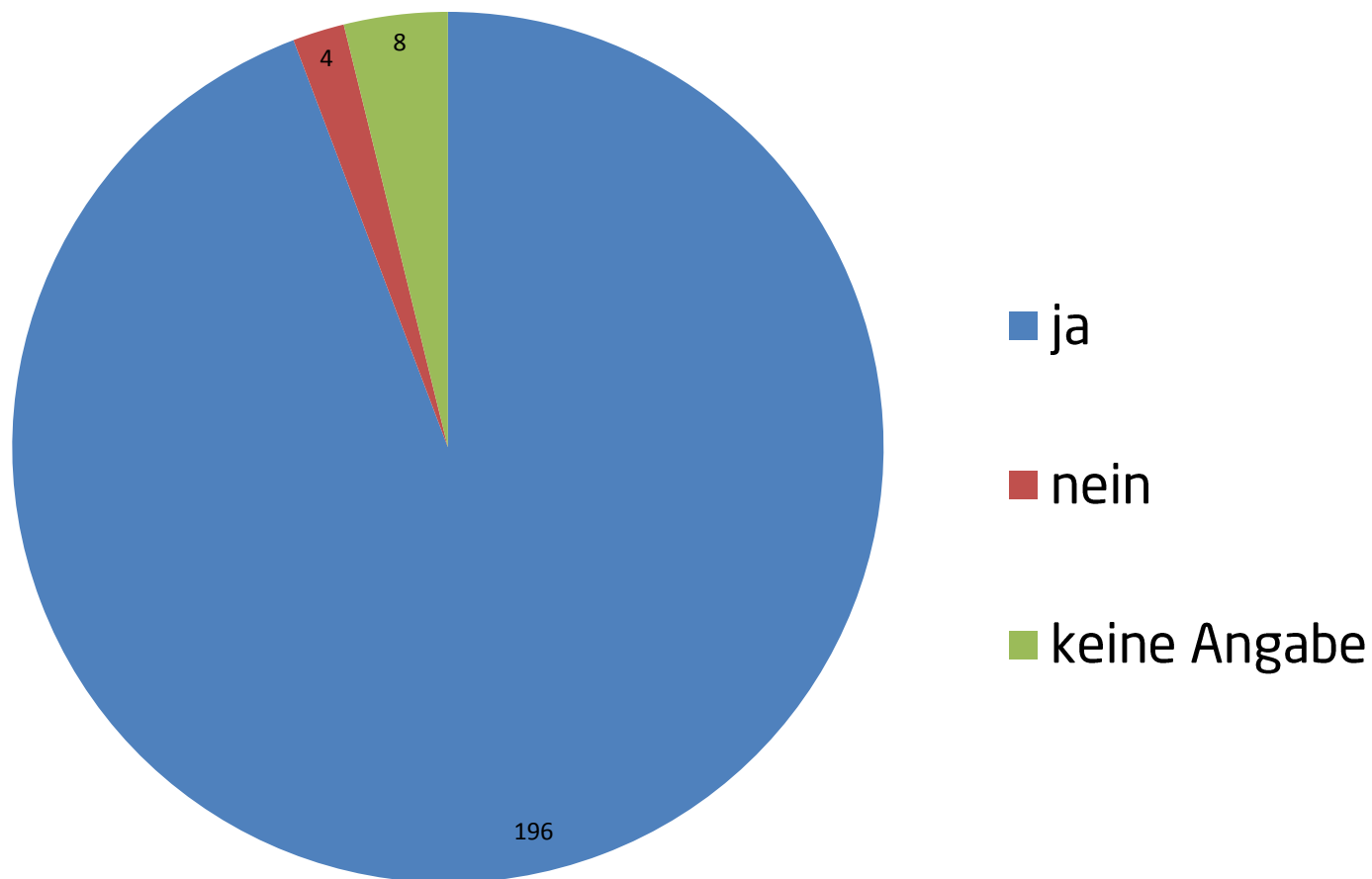
1.5. Wo wurde mit der Einführung begonnen?



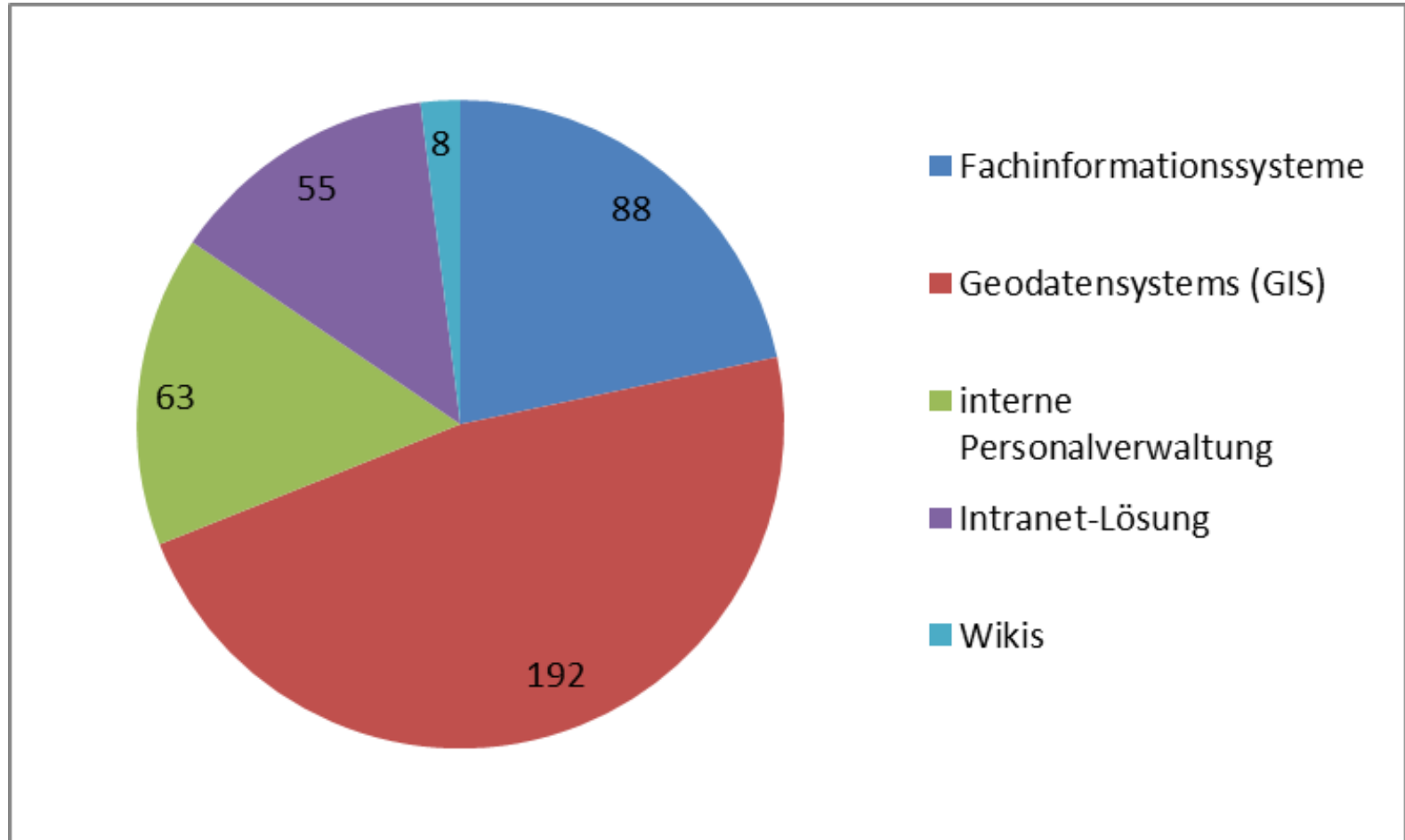
1.6 In welcher Abteilung setzten Sie den ELAK ein (bzw. planen dies)?



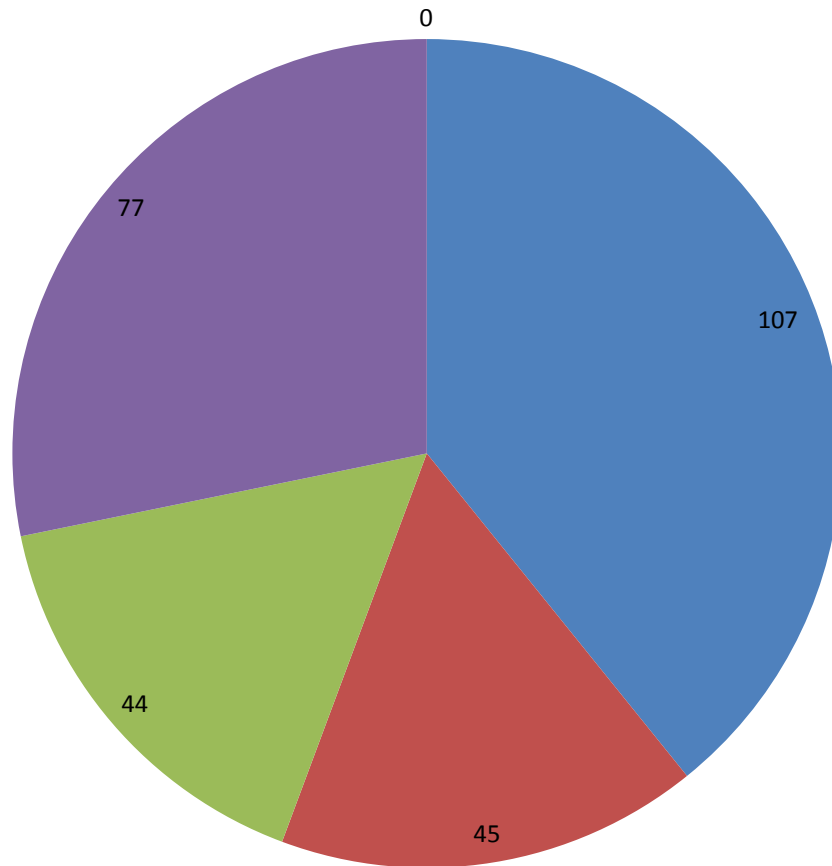
1.8 Wird aus Sicherheitsgründen bei wichtigen rechtlichen Unterlagen relevantes in Papier geführt oder ausgedruckt und in Papier abgelegt?



1.11 Welche anderen elektronischen Anwendungen sind in Ihrer Gemeinde noch im Einsatz?

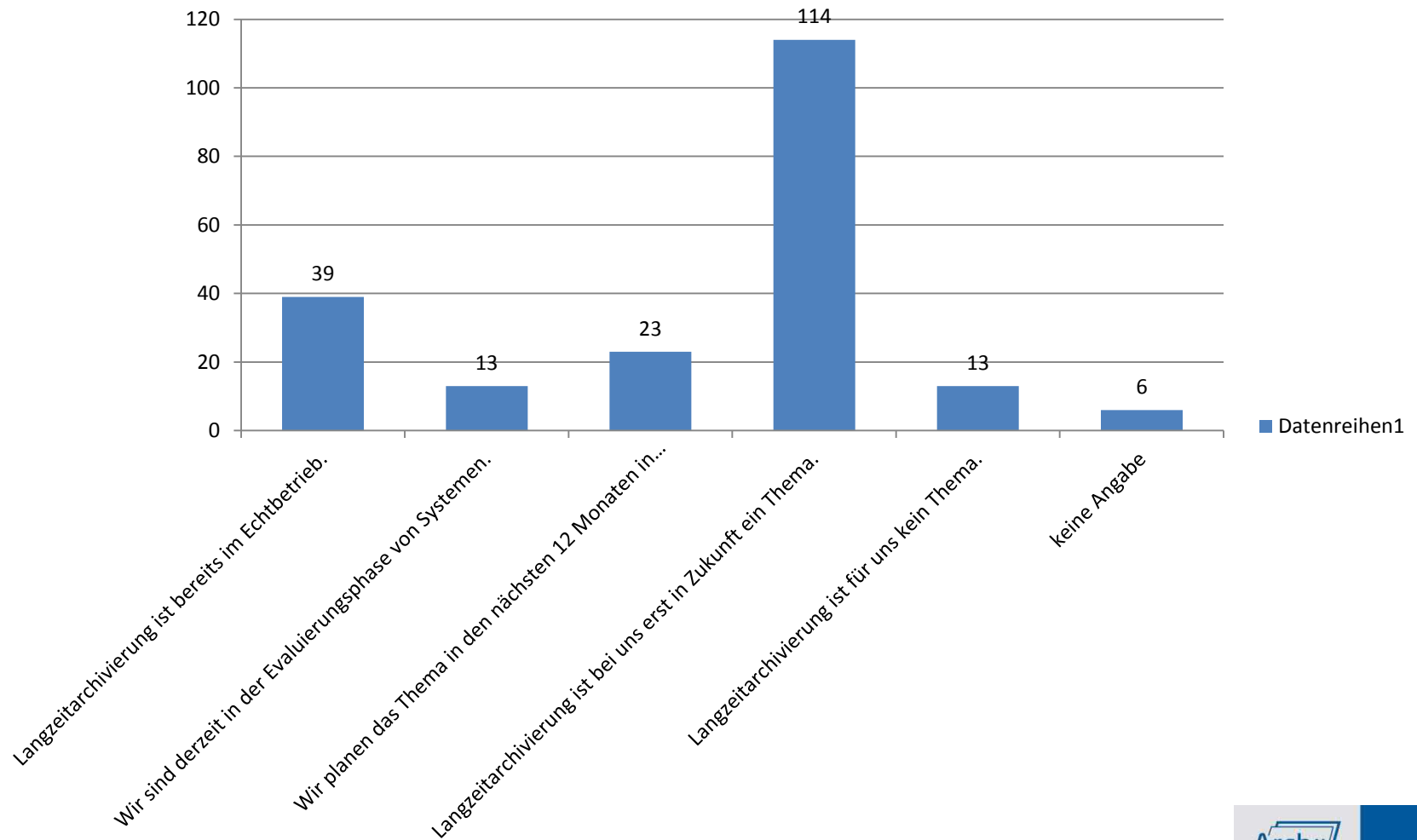


1.16 Wen würden Sie in strategische Überlegungen zur Langzeitarchivierung einbinden?

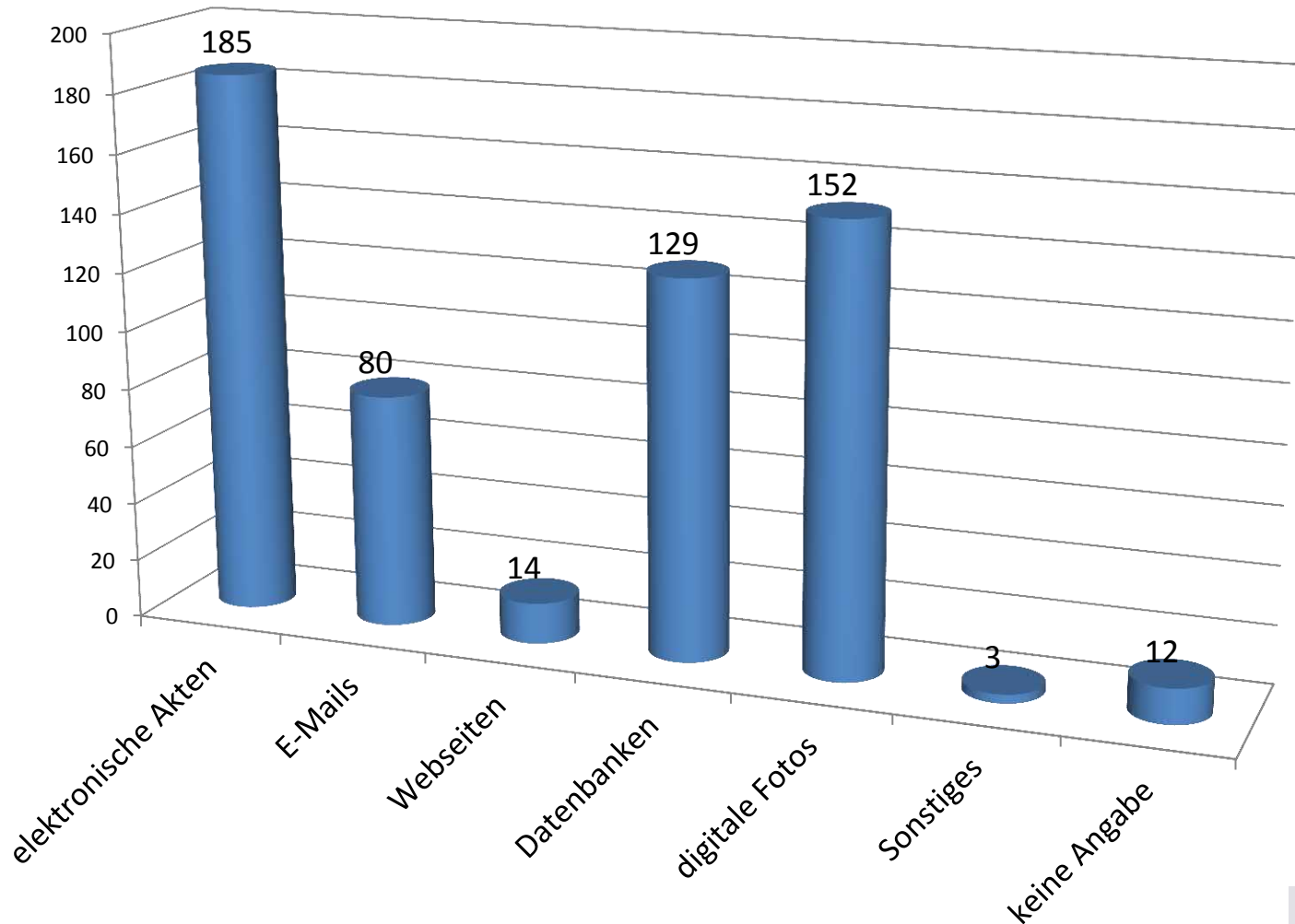


- Die eigene IKT/EDV-Abteilung
- Das kommunale Archiv
- Das Landesarchiv
- Die E-Government Kooperation BLSG (Bund-Länder-Städte-Gemeinden)

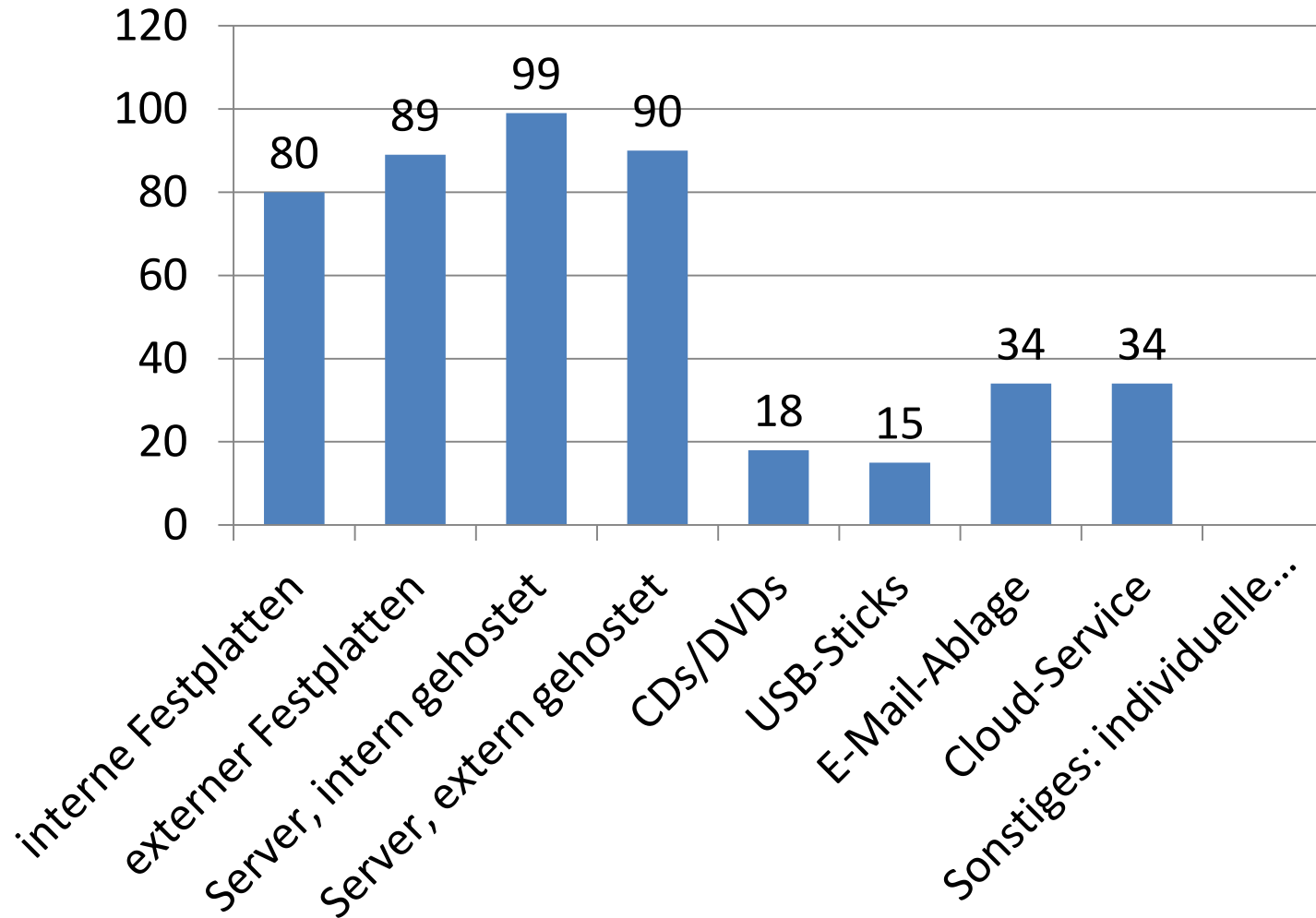
1.15 Status der Langzeitarchivierung



1.17 Welche Inhalte wären Gegenstand der Langzeitarchivierung?

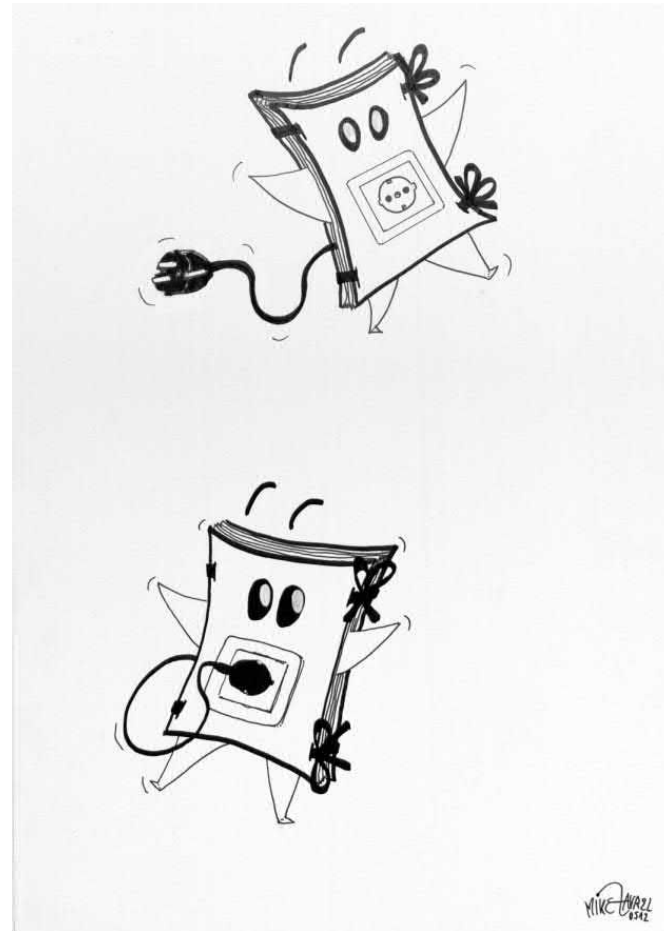


1.18 Vorläufige Sicherung digitaler Daten

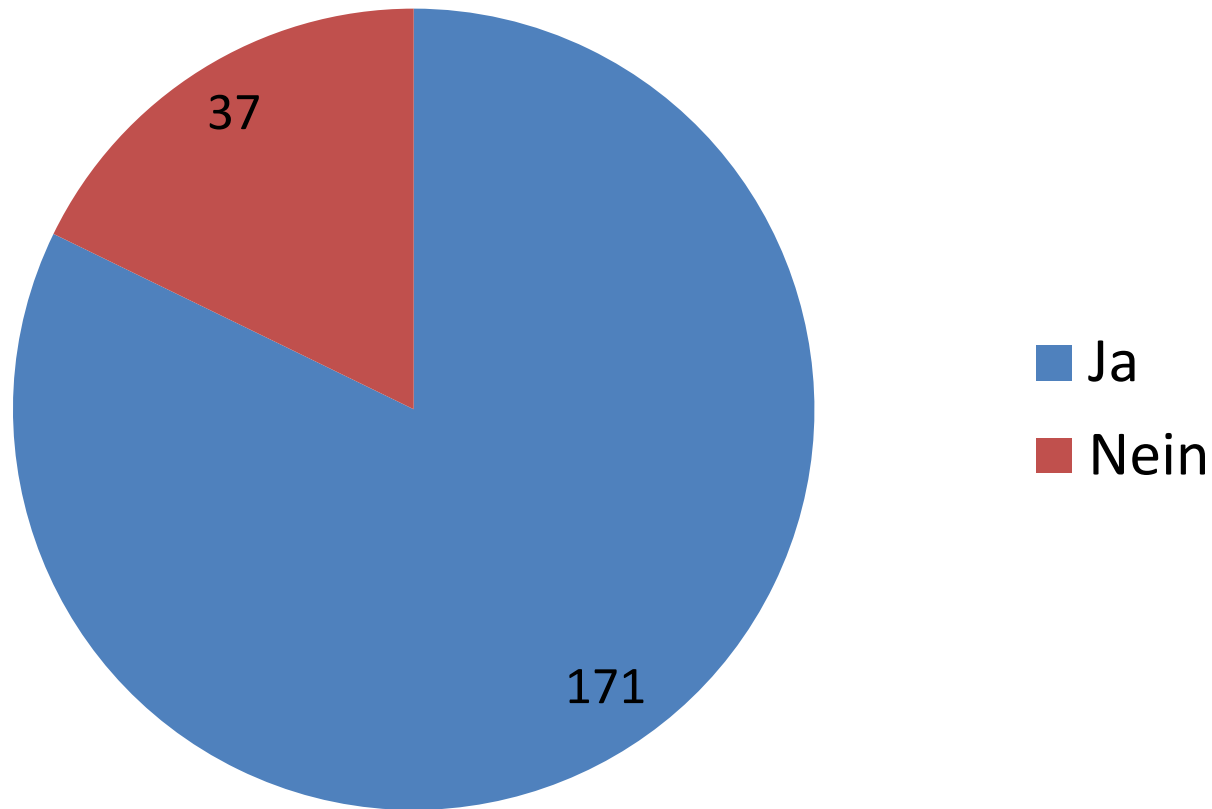


Kommunale Aktenverwaltung

1. Status der elektronischen Aktenverwaltung
2. Organisation der Aktenverwaltung

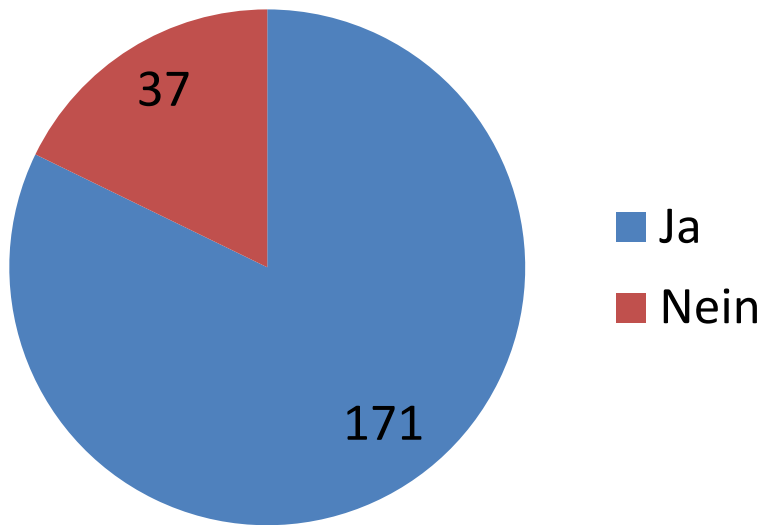


2.2 Liegt der Aktenführung in ihrer Gemeindeverwaltung ein Aktenplan/eine Geschäftszahlensystematik zugrunde?

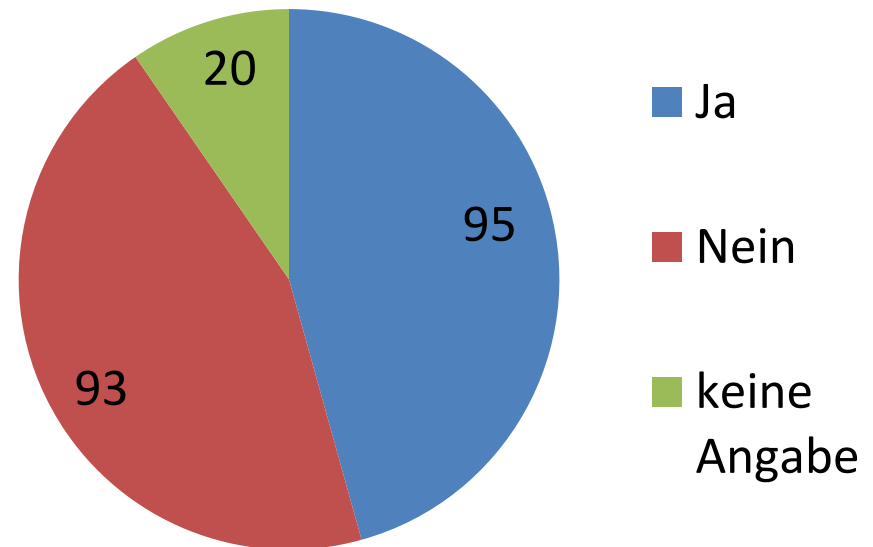


2.2 und 2.7 Aktenplan/Geschäftszahlensystematik

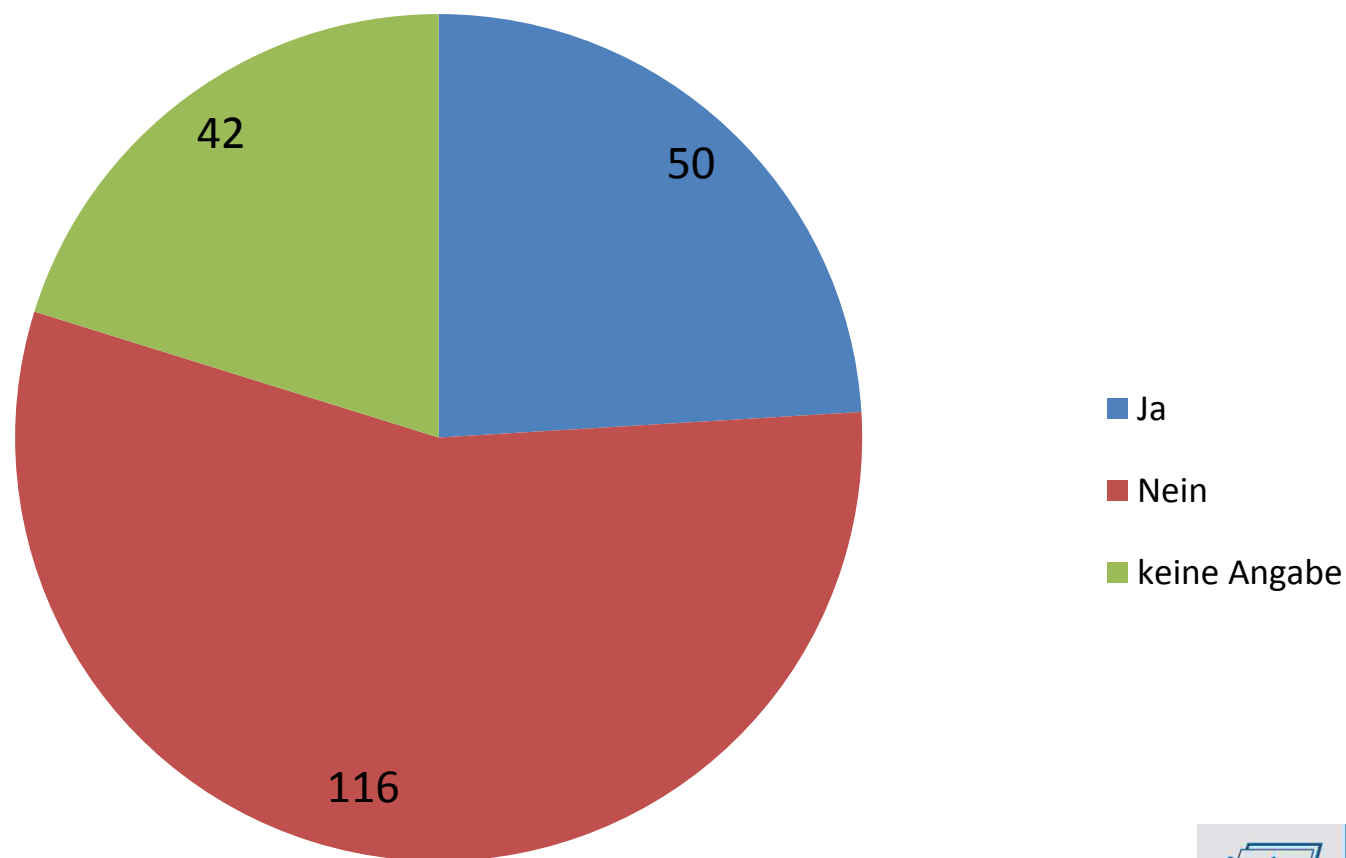
Grundlage der Aktenführung



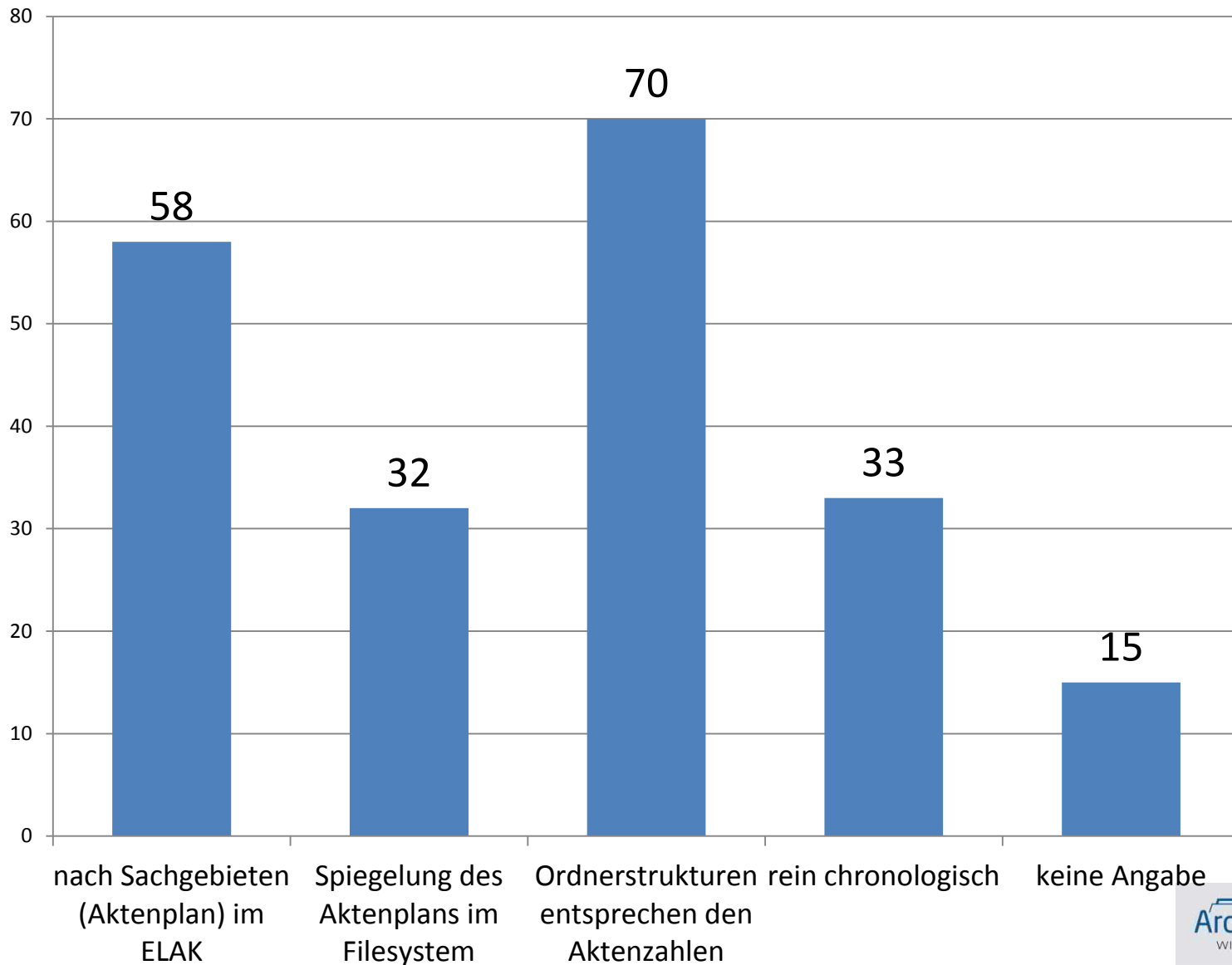
Anwendung auch bei elektronischer Aktenführung



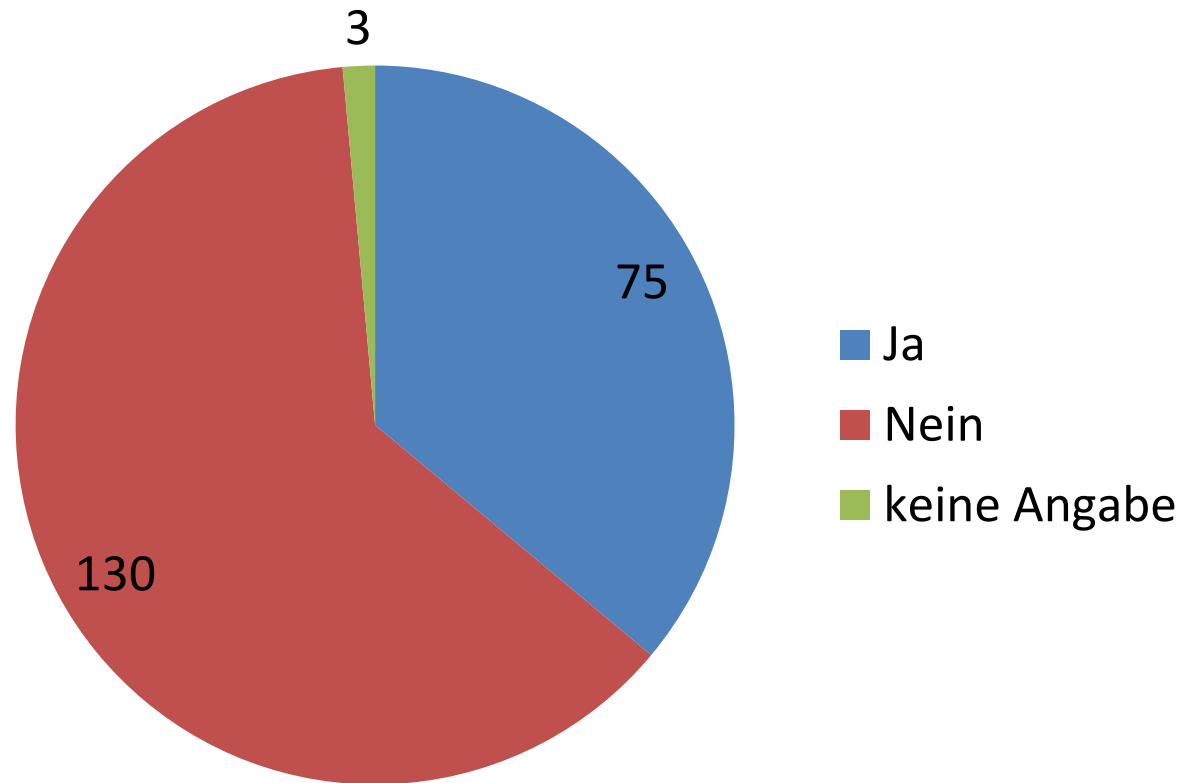
2.8 Ist die Gemeinde bei Einführung der elektronischen Aktenführung auf ein anderes Ordnungssystem umgestiegen- Gab es eine Anpassung der Ordnung im Zuge der ELAK Einführung?



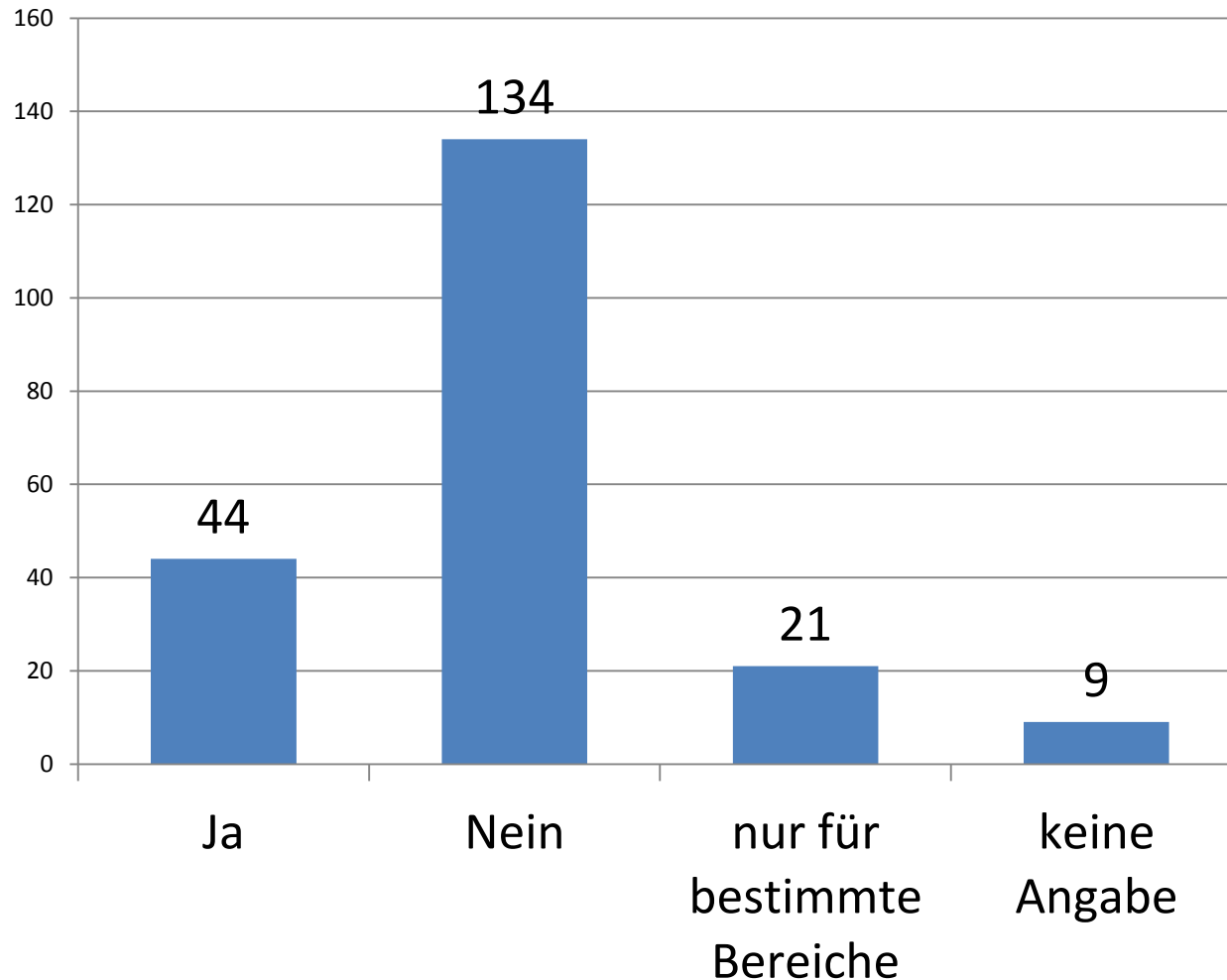
2.9 Nach welchem System werden in der kommunalen Verwaltung digitale Daten im Moment abgelegt?



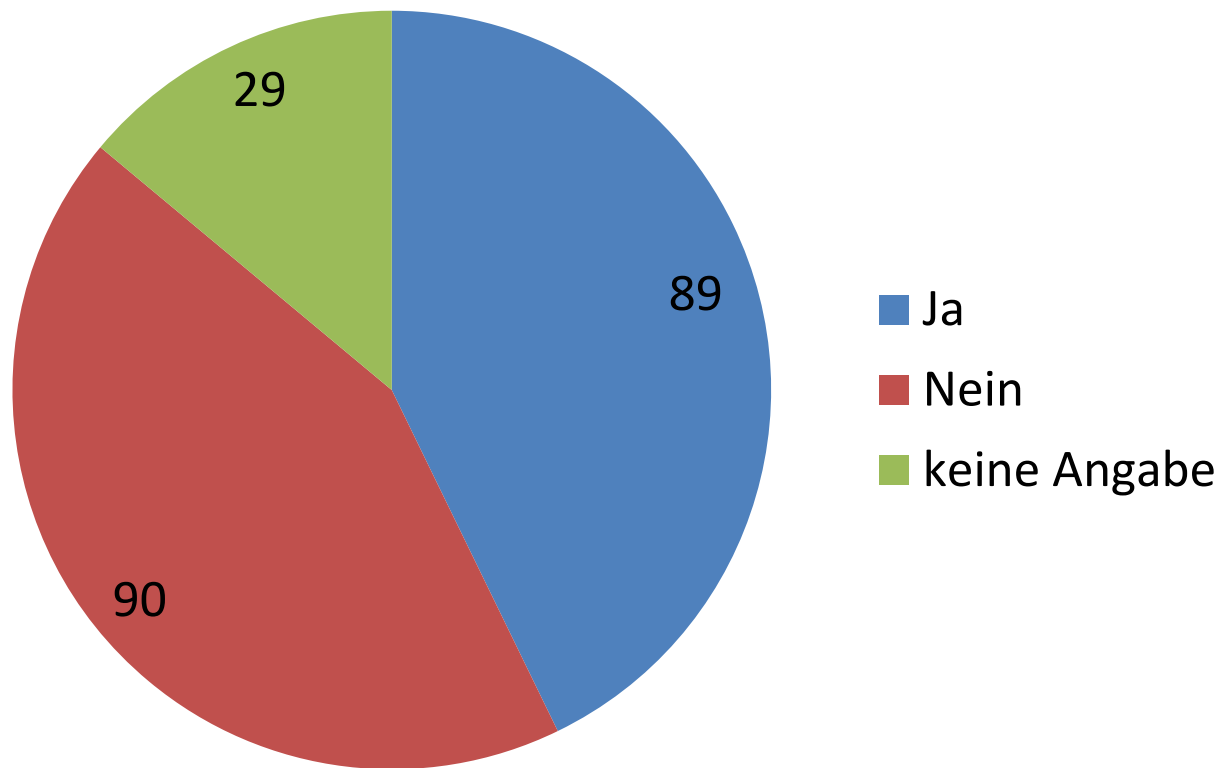
2.5 Gibt es geregelte Aufbewahrungsfristen/ eine Skartierungsordnung?



2.13 Gibt es Richtlinien betreffend Umgang mit E-Mails?



2.6 Gibt es gesetzliche Regelungen (Landesarchivgesetz), die die Zuständigkeit eines Archivs für kommunales Schriftgut regeln?



Antwort: nein

